

## **RG – Ringer erkämpfen wichtigen Heimsieg**

### **RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot – RSV Benningen II 21:14**

Im ersten Heimkampf der Saison empfingen die Ringer der RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot am vergangenen Samstag den RSV Benningen II in der ASV – Halle. Gegen den Aufsteiger konnte sich das Team von RG – Trainer Woldemar Wolf nach einem spannenden Kampf am Ende klar mit 21:14 durchsetzen. Dabei war der Kampf wirklich nichts für schwache Nerven!

Nach der Auftaktniederlage von Alpay Yalcin (57 kg) konnten die RG – Ringer vier Siege in Folge erkämpfen und gingen mit einer deutlichen 13:4 – Führung in die Pause. Wer jetzt dachte, die Messe sei schon gelesen, wurde leider eines Besseren belehrt. Durch zwei vorzeitige Siege konnten die Gäste nach der Pause auf 13:12 verkürzen. Als dann Tim Schuhmacher (80 kg) durch eine äußerst umstrittene Wertung kurz vor Schluss nach Punkten verlor, lagen die Gäste vor den letzten beiden Kämpfen plötzlich mit 14:13 in Führung.

Doch Ilja Revin (75 kg/Freistil) und Paul Klinkmann (75 kg/GR) behielten die Nerven und sicherten der RG durch zwei vorzeitige Erfolge die ersten Punkte der Saison.

#### **Die Kämpfe im Überblick:**

##### **57 kg (Freistil):**

Routinier **Alpay Yalcin** war gegen den starken Hassibullah Hassanazade letztendlich chancenlos und verlor in der dritten Kampfminute durch technische Unterlegenheit. (0:4)

##### **130 kg (GR):**

**Andrej Befus** war gegen René Würth eindeutig der Chef auf der Matte und sammelte kontinuierlich Punkt für Punkt. Nach knapp vier Minuten konnte sich Befus als Überlegenheitssieger feiern lassen. (4:4)

##### **61 kg (GR):**

**Mirco Rodemich** siegte kampflös für die RG, da die Gäste diese Gewichtsklasse nicht besetzt hatten. (8:4)

##### **98 kg (Freistil):**

Dimitrij Domme geriet gegen André Flick zunächst durch zwei Vierer – Wertungen deutlich mit 0:8 in Rückstand, ließ sich davon aber nicht beeindrucken und zwang seinen Gegner in der zweiten Kampfminute sensationell auf die Schultern. (12:4)

##### **66 kg (Freistil):**

**Sergej Fertig** lieferte sich mit Piotr Marcin Kuzerski einen packenden Kampf. Zunächst war der Haller klar kampfbestimmend und erkämpfte sich durch blitzschnelle Beinangriffe eine deutliche 16:5 – Führung nach vier Minuten Kampfzeit. In den letzten beiden Minuten drehte der Gästeringer dann immer mehr auf und startete eine furiose Aufholjagd. Doch am Ende behielt Fertig nach einem tollen Fight denkbar knapp mit 16:14 – Punkten die Oberhand. (13:4)

##### **86 kg (GR):**

**Artur Hild**, der kurzfristig für Waldemar Eremeev in die Mannschaft rückte, war gegen Pascal Oschetzki am Ende ohne Chance und musste eine Überlegenheitsniederlage hinnehmen. (13:8)

### **71 kg (GR):**

In seinem ersten Einsatz bei den Aktiven hatte Jugendringer **Oliver Gerliz** mit dem erfahrenen Robin Reißinger eine fast unlösbare Aufgabe vor der Brust. Gerliz wehrte sich zwar nach Kräften, konnte die vorzeitige Niederlage aber nicht verhindern. Nach vier Minuten siegte Reißinger für Benningen durch technische Überlegenheit. (13:12)

### **80 kg (Freistil):**

Tim Schuhmacher zeigte gegen Pascal Probst eine starke Leistung und erkämpfte sich zur Pause eine knappe 6:2 – Führung. Auch als sein Gegner durch eine Vierer – Wertung ausgleichen konnte, ließ sich Schuhmacher davon nicht beeindrucken und ging kurz darauf wieder mit 7:6 in Führung. 30 Sekunden vor Ende bekam der Benninger eine äußerst schmeichelhafte Zweier – Wertung, obwohl er vorher eindeutig die Kampffläche verlassen hatte und eigentlich der Kampf hätte unterbrochen werden müssen. Doch der Kampfrichter ließ weiterlaufen und so konnte der Benninger durch einen Dreher zwei weitere Punkte erkämpfen und siegte am Ende glücklich mit 10:7 – Punkten. (13:14)

### **75 kg (Freistil):**

**Ilya Revin** musste für den erkrankten Robin Frank einspringen und lieferte sich mit Martin Barth einen spektakulären Kampf. Zunächst konnte sich der Haller nach gut einer Minute eine 10:0 – Führung erkämpfen, ließ sich dann aber gleich zwei Mal von einem Kopfhüftsprung überraschen, so musste man wieder um den scheinbar sicheren Sieg bangen. Doch Revin zeigte sich davon unbeeindruckt und zwang seinen Gegner schließlich kurz nach der Pause auf die Schultern. (17:14)

### **75 kg (GR):**

Im letzten und entscheidenden Kampf ließ **Paul Klinkmann** gegen Roberto Silvestri keine Zweifel aufkommen. Klinkmann punktete immer wieder mit spektakulären Schwunggriffen und siegte nach knapp fünf Minuten Kampfzeit vorzeitig mit 20:5 durch technische Überlegenheit. (21:14)

## **Auch zweite Mannschaft mit erstem Saisonsieg**

### **RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot II – KSV Kirchheim 25:24**

Nach der deutlichen Auftaktniederlage in Remseck konnten die Ringer der zweiten Mannschaft gegen den KSV Kirchheim den ersten Saisonsieg erkämpfen. Am Ende siegten die RG – Ringer auf der Matte zwar mit 29:24, doch da Ilya Revin (75 kg) auch noch bei der ersten Mannschaft startete, wurden seine Punkte gestrichen und der Kampf am Ende mit 25:24 gewertet.

Beide Mannschaften hatten jeweils zwei Gewichtsklassen nicht besetzt. Während bei der RG die Klassen bis 61 und 66 kg unbesetzt blieben, stellten die Gäste in den Klassen bis 57 und 75 kg keinen Vertreter.

Im Schwergewicht siegte Dominik Waldner in der ersten Halbzeit nach nicht einmal 30 Sekunden per Schulterieg. Zu einem unverhofften Comeback kam Oliver Mattes, der kurzfristig in der Klasse bis 98 kg einspringen musste. In der ersten Halbzeit siegte er im griechisch – römischen Stil gegen Nicolas Kliesing souverän mit 10:0 Punkten.

Aleksandr Sergeevic Girev (86 kg/Freistil) wurde von Maximilian Hennig nach knapp vier Minuten auf die Schultern gezwungen. So gingen die RG – Ringer mit einer knappen 15:12 – Führung in die Pause.

Zur zweiten Hälfte trat der Gegner von Dominik Waldner (130 kg) dann gar nicht mehr an, dadurch gab es auf der Matte nur noch zwei Kämpfe.

Oliver Mattes (98 kg/Freistil) holte mit einem hart erkämpften 3:0 – Punktsieg gegen Maximilian Hennig letztlich die entscheidenden Punkte für die RG. Denn dadurch lag die RG vor dem letzten Kampf uneinholbar mit 25:20 in Führung. Durch die erneute Schulterniederlage von Aleksandr Sergeevic Girev (86 kg/GR) konnten die Gäste nur noch auf 25:24 verkürzen.

**Vorschau:**

Nächsten Samstag, am 28.09. müssen beide Mannschaften der RG auswärts ran.

Die 1. Mannschaft muss in der Landesliga bei der äußerst starken KG Wurmlingen/Tuttlingen im Schwarzwald antreten.

Unsere 2. Mannschaft ist beim TSV Asperg zu Gast.

Beide Kämpfe beginnen jeweils um 19:30 Uhr.